

Ich habe überlebt!



Sa 8.2.20

18 Uhr | ZHG 011 | Campus

**Eine Betroffene erzählt ihre Geschichte und fordert:
Gemeinsames Aufstehen gegen sexualisierte Gewalt!**

Ich habe überlebt!

Wir leben in einer Gesellschaft, in der sexualisierte Gewalt im Nahumfeld bitterer Alltag ist und in der gleichzeitig ein Tabu auf dem Sprechen darüber liegt – dem Sprechen über die eigenen Gewalterfahrungen und damit dem Sprechen über Wege und Möglichkeiten, mit diesen Erfahrungen umgehen zu können.

Dieses Schweigen bricht Ute Neumann in ihrer Rede. Um die Taten selbst geht es dabei kaum. Es geht um die Umstände, die sexuellen Missbrauch über Jahre hinweg ermöglicht haben. Es geht um Täterstrategien und es geht vor allem: um das Überleben.

Ute Neumanns Bericht sensibilisiert dafür, was sexueller Missbrauch bedeutet und schafft es, Betroffene nicht ohnmächtig zurückzulassen, sondern zu empowern. Dabei steht die Botschaft an andere Betroffene im Mittelpunkt: Wir sind nicht schuld!

Sa 8.2. | 18 Uhr | ZHG 011 | Campus

Nach einer Einführung zu Zahlen und Fakten zu sexuellem Missbrauch durch den Frauennotruf Göttingen e.V. erzählt Ute Neumann ihre persönliche Überlebensgeschichte. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einer solidarischen Tanzperformance, die das Überleben feiert.

www.sexualisierte-gewalt-ueberleben.de
in Kooperation mit der Feministischen Frauengruppe Göttingen